

Die Arktis, der neue Rohstoffhimmel

30.09.2019, 09:42 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *JS Research UG (haftungsbeschränkt)*

Presseagentur: *JS Research UG (haftungsbeschränkt)*



Quelle: Auryn Resources

Das Bergbaugeschäft ist nicht einfach. Neue Technologien sind hilfreich. In der Polarregion sind Exploration und Bergbau erst am Anfang.

Seit Tausenden von Jahren erforschen Menschen die Möglichkeiten des Bergbaus. Schwierige Orte sollen noch erobert werden. Grönland etwa wurde Anfang des Jahres besonders interessant. US-Präsident Donald Trump hatte die Idee, dass Amerika Grönland kaufen könnte - wegen der Bodenschätze. Kalt und unterentwickelt, aber reich an Bodenschätzen ist die Region. Russland ist besonders interessiert. Liegt doch die wichtigste Nickelproduktionsregion innerhalb des Polarkreises.

Im Vergleich zu Russland ist die nordamerikanische Arktis unerforscht. Dennoch sind diese isolierten Gebiete für Bergbaugesellschaften attraktiv. Große Ressourcenpotenziale sind naturgemäß anziehend. Manche denken, dass die isolierten Gebiete mehr Potenzial besitzen als einige Gebiete Kanadas, wo der Zugang bedeutend leichter ist. Schließlich ähnelt die Geologie der Antarktis der von Australien und Afrika.

Fest steht, dass die Ausbeutung der Rohstoffe in den Polarregionen deutlich schwieriger ist als in anderen Regionen. Denn niedrige Temperaturen stellen besondere Ansprüche an Menschen und Maschinen. Da dürfte es derzeit noch sinnvoller sein sich auf Unternehmen zu konzentrieren, die in bergbaufreundlichen Regionen arbeiten, wie etwa Auryn Resources oder Bluestone Resources.

Auryn Resources - <https://www.rohstoff-tv.net/c/c,search/?v=299171> (<https://www.rohstoff-tv.net/c/c,search/?v=299171>) - verfügt über sieben Projekte im Edelmetall- und Basismetallbereich. Die Projekte (Gold und Kupfer) liegen in Peru und Kanada (British Columbia und Nunavut).

Bluestone Resources - <https://www.rohstoff-tv.net/c/c,search/?v=299245> (<https://www.rohstoff-tv.net/c/c,search/?v=299245>) - betreibt in Guatemala das Cerro Blanco Goldprojekt sowie das Mita Geothermie-Projekt. Gemäß der Machbarkeitsstudie wird Cerro Blanco in den ersten drei Jahren jährlich 146.000 Unzen Gold produzieren, dies bei niedrigen Gesamtkosten.

Dieser Bericht wurde von unserer Kollegin Frau Ingrid Heinritzi verfasst, den wir nur als zusätzliche Information zur Verfügung stellen.

Aktuelle Unternehmensinformationen und Pressemeldungen von Auryn Resources (- <https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/auryn-resources-inc/> -) und Bluestone Resources (- <https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/bluestone-resources-inc/> -).

Viele Grüße
Ihr
Jörg Schulte

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Jörg Schulte, JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder Mitarbeiter des Unternehmens jederzeit eigene Geschäfte in den Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z.B. Long- oder Shortpositionen) können. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Die auf den "Webseiten", dem Newsletter oder den Research-Berichten veröffentlichten Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte "third parties") bezahlt. Zu den "third parties" zählen z.B. Investor Relations- und Public Relations-Unternehmen, Broker oder Investoren. JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder dessen Mitarbeiter können teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung, elektronische Verbreitung und andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannten "third parties" mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jeden Bericht nach bestem Wissen und Gewissen erstellen, raten wir Ihnen bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann. Besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (sogenannte "Small Caps") und speziell Explorationswerte sowie generell alle börsennotierten Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen, Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige Beispiele für gesonderte Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Ex- und Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken.

Disclaimer: Alle im Bericht veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien, noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Dieser Bericht gibt nur die persönliche Meinung von Jörg Schulte wieder und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch ihre Bank unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die Richtigkeit der dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Lesen Sie hier - <https://www.js-research.de/disclaimer-agb/> -. Bitte beachten Sie auch, falls vorhanden, die englische Originalmeldung.

Pressekontakt:

JS Research UG (haftungsbeschränkt)
Herr Jörg Schulte
Bergmannsweg 7a
59939 Olsberg

fon ...: 015150268438
web ...: <http://www.js-research.de>
email : info@js-research.de

Portrait

-

News-ID: 1062415 • Views: 256 (Stand: 30.04.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1062415/Die-Arktis-der-neue-Rohstoffhimmel.html>